

2014-04-08

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Mildensee am 18.03.2014

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:20 Uhr
Sitzungsort: Landjägerhaus Mildensee, Oranienbaumer Str. 14 a

Es fehlten:

Öffentliche Tagesordnungspunkte

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Frau Streiber eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt die form- und fristgemäße Ausreichung der Einladung fest. Beschlussfähigkeit ist gegeben, da 3 von 4 Mitgliedern anwesend sind.

- 2 Beschlussfassung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird in vorliegender Form bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 3 : 0 : 0

- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.02.2014**

Die Niederschrift vom 18.02.2014 wurde ohne Änderungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 3 : 0 : 0

4 Einwohnerfragestunde

4.1. Frau Matschull, Kleutscher Str.

Frau Matschull drängt darauf, dass in der Kleutscher Str. mehr Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt werden. Gerade in dieser Straße müsste viel öfter geblitzt werden. Sie berichtet, dass sich hier ab den späten Nachmittagsstunden kaum ein Kraftfahrer an die vorgeschriebene Geschwindigkeit hält. Die Lärmbelastung wäre daher sehr hoch und die Benutzung der Straße z. B. als Fahrradfahrer wäre sehr gefährlich. Auch Kinder und Tiere (Katzen) sind hier gefährdet.

Anmerkung: Durch Frau Gleichmann wird dazu erläutert, dass die Geschwindigkeitskontrollen im gesamten Stadtgebiet, an verschiedenen Stellen durchgeführt werden. Leider ist es nicht möglich, dass einmal die Woche eine Kontrolle in der Kleutscher Str. durchgeführt wird. Dennoch beharrt Frau Matschull darauf, diese Anfrage an das FA weiterzuleiten.

V: A 32

Kontrolle

5 Mitteilungen der Ortsbürgermeisterin

5.1. Frau Streiber – Bäume Tiergartenstr.

Durch Frau Streiber wird mitgeteilt, dass die Bäume in der Tiergartenstraße in Höhe des Spielplatzes teilweise so über den Fußweg hängen, dass hier die Nutzung beeinträchtigt wird.

V: A 72

Kontrolle

6 Mitteilung und Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

6.1. Durch Herrn Kaufmann wird mitgeteilt, dass auch Herrn Laue die Ehre zu teil wurde, sich in das Goldene Buch der Stadt Dessau-Roßlau einzutragen.

7 Mitteilungen der Verwaltung/Beantwortung offener Anliegen

TOP 4.1. vom 18.02.2014 - Fam. Torger, Alt Scholitz 7- Parksituation, Straßenzustand, umgebrochene Bäume

Die in Alt Scholitz befindliche Straße befindet sich in einem allgemeinen befahrbaren Zustand. Weiterhin ist die Geschwindigkeit in diesem Bereich gemäß dem VZ 274-51 auf 10 km/h reduziert. Die Schlaglöcher i. H. der Breitscheidstraße werden im Rahmen des Straßenunterhaltes beseitigt.

- Parkordnung und Abgasproblem

der o. g. Hinweis der Fam. Torger wurde in der Sitzung der Arbeitsgruppe Verkehrsorganisation am 6.3.2014 im Beisein der Polizei und der Verkehrsbehörde besprochen. Folgendes Ergebnis wurde erzielt:

Leider gibt es keine Möglichkeit, durch Regelungen der Straßenverkehrsordnung das Vorwärts – oder Rückwärtseinparken mit Beschilderung zu beeinflussen. Aufgestellte Schilder mit dem Inhalt „Vorwärts einparken“ hätten nur Hinweischarakter und würden keine rechtliche Wirkung entfalten. Eine Kontrolle der erwünschten „richtigen“ Parkordnung wäre somit weder durch den Stadtordnungsdienst noch durch die Polizeibehörde möglich. Damit wäre das Problem der Fam. Torger nicht lösbar, die Aufstellung der o. g. Schilder ist also nicht wirklich zielführend und nutzbringend, deshalb wird sie nicht befürwortet.

Die jetzige (sich selbständig ordnende) Senkrechtparkordnung zu verbieten und stattdessen das Parken längs der Fahrbahn mit Beschilderung zu erzwingen und auch durchzusetzen, halten wir für einen Eingriff, der nur mit baulichen Mitteln erreichbar wäre, weil der Seitenstreifen sehr breit ist, das Abgasproblem nur marginal verringert, weil die Fahrzeuge maximal 2m weiter vom Haus abgerückt werden, zusätzlichen Kontrollaufwand durch den Stadtordnungsdienst und die Polizeibehörde erfordert,

letztlich für einiges Unverständnis bei den Mildenseer Bürgern sorgen würde, und deshalb ebenfalls nicht befürwortet wird.

Es wird vorgeschlagen, dass sich die Mitglieder des OR an die Parker wenden und die Sensibilität für das Abgasproblem im persönlichen Gespräch erzeugen. Da wir davon ausgehen, dass es immer dieselben Fahrzeuge sind, die dort parken, dürfte dies der praktikabelste Weg sein, Verständnis für die Sorgen der Bewohner zu erlangen und damit das angesprochene Problem der gewünschten Lösung zuzuführen.

- umgebrochene Bäume im Scholitzer See

Hierzu wurde durch die Fachämter um Terminverlängerung bis zum 07.04.2014 gebeten.

TOP 6.1. vom 18.02.2014 - Renovierung Landjägerhaus – Filzgleiter für 16 Stühle, Bürodrehstuhl für Büro des Ortschaftsrates

Ist noch in der Bearbeitung.

V: A 65

Kontrolle

In diesem Zusammenhang wird angefragt, ob eine Schutzmatte für den Schreibtischbereich (Rollbereich des Schreibtischstuhls) bestellt werden kann, um hier das Parkett zu schützen – **kann erst nach Bestätigung des Haushaltes erfolgen**

V: Ref. 08

Kontrolle

TOP 6.2. Grabenreinigung (entlang Am Anger)

Das Tiefbauamt veranlasst die Beräumung des verlandeten Grabens.

TOP 6.3. vom 18.02.2014 - TEL Mildensee – Kopierer, tragbares Telefon, alte Technik

Im Zuge des Austausches wurde im vorherigen Jahr der vorhandene A3 Kopierer durch einen A4 Kopierer ersetzt. Inwieweit es nun möglich ist erneut einen A3 Kopierer zu beschaffen wird durch Amt 10-1 i.V.m. Amt 07 geklärt.

Die Anschaffung eines tragbaren Telefons ist vom zuständigen Amt derzeit nicht angedacht.

Die angesprochene Entsorgung der alten Telefentechnik ist durch den Hausmeister bereits erfolgt.

TOP 7.1. vom 18.02.2014 - Herr Kaufmann – Totholz Kapenstr.

Durch das Fa wurde das Totholz bereits entfernt.

TOP 5.2. vom 19.11.2013 - Regeneinläufe – Bröllwitzer Str.

Die Regeneinläufe werden durch den Stadtpflegebetrieb turnusmäßig gereinigt.

Anmerkung: Durch den Ortschaftsrat wird darauf verwiesen, dass die Regeneinläufe nach dem Splitten der Straße im vorigen Jahr noch nicht gereinigt wurden und das Wasser bei Regen stehen bleibt.

V: A 72

Kontrolle

TOP 6.1. vom 19.11.2013 - Frau Hampel – fehlender Abdeckung Wasseranschluss Ecke Oranienbaumer Str./Kleutscher Str.

Die Abdeckung wurde durch die Deswa bereits wieder eingesetzt.

TOP 6.2. vom 15.10.2013 - Herr Kaufmann – Nachpflanzung Breitscheidstr.

Die Nachpflanzung für die Eiche wird bis Ende April 2014 vorgenommen.

TOP 6.5. vom 15.10.2013 - Frau Hampel – Werbetafel

Anmerkung: Dies ist kein Aufsteller der Stadt. Hier ist die Firma „Deutsches Stadtmarketing“ aus Hannover zuständig. Als Ansprechpartner für den Dessauer Bereich ist die Werkstatt für Behinderte Menschen aus Waldersee, Herr Rödiger benannt worden. Der Kontakt wird durch Referat 08 hergestellt.

Frau Streiber – Bröllwitzer Str. 7 bis 11 – große Steine als Grundstücksabgrenzung am Straßenrand

Hierzu gab es einen gemeinsamen VOT mit dem TBA, OR und Anwohnern am 25.02.2014 um 15.30 Uhr. Der Sachverhalt wurde besprochen – siehe Aktennotiz

TOP 4.1. vom 18.06.2013 - Herr Scharon, Oranienbaumer Str. 3 – Teich am Bauerngarten

Hierzu fand am 19.08.2013 ein Vororttermin mit dem Tiefbauamt und Herrn Scharon statt. Es wurde festgelegt, dass das Tiefbauamt die Angelegenheit mit dem EB Stadtpflege genauer in Augenschein nimmt. Dieses konnte noch nicht abgearbeitet

werden, da durch den EB Stadtpflege zunächst andere wichtige Dinge abzuarbeiten sind.

TOP 5.1.vom 20.09.2011 – Wasser Kapenstr. 5

Das Tiefbauamt veranlasst in 2014 die Instandsetzung der Entwässerungsanlage.

VOT vom 04.03.2013 - denkmalgeschütztes Haus, Oranienbaumer Str. 27 vor Jugendclub

Durch das FA wurde mitgeteilt, dass die Beantragung beim Land erfolgt ist. Eine Rückinformation erfolgt nach Bescheid.

9 Schließung der Sitzung

Frau Streiber stellt Öffentlichkeit her und schließt die Sitzung um 19.15 Uhr. Die nächste Sitzung findet am 15.04.2014 statt.

Dessau-Roßlau, 09.04.14

Simone Streiber
Vorsitzender Ortschaftsrat Mildensee

Schritfführer